



## Bericht über die 16. Generalversammlung vom 7. Februar 2026 in Zofingen

Zur Einladung der 16. Generalversammlung folgten 80 Vereinsmitglieder und die folgenden 4 Gäste:  
Monika Martiny und Michael Zeller Präsident vom SSK bedankte sich für die Einladung mit dem Heft des Schweizerischen Schleusenschiffer Klubs für die Anwesenden.  
Garlef Baum von PANTAENIUS Yachtversicherung (vormals MURETTE Yachtversicherung)  
Jean-Pierre Zingg vom FMS

Das Hotel Zofingen musste wegen dem Grossaufmarsch wiederum auf die runden Tische verzichten und lange Tischreihen aufstellen. Beim Apéro wurden allerlei Neuigkeiten ausgetauscht.



Um 18:00 eröffnete Martin Dudle-Ammann mit der Schiffsglocke die 16. Generalversammlung. Er begrüßte die Gäste sowie die anwesenden Vereinsmitglieder. Zum Andenken an das verstorbene Vereinsmitglied Franz Schumacher hält die Versammlung inne zu einer Schweigeminute.

In seinem Jahresbericht lässt der Präsident das letzte Jahr nochmals Revue passieren. Alle Anlässe konnten wie geplant durchgeführt werden. Die Präsentation vom Präsidenten wurde mit einigen Bildern von den Anlässen untermalt. Zu allen durchgeführten Anlässen und Kurse findet man auf der Homepage einen entsprechenden Bericht mit Fotos.



Im Besonderen hat er folgende Anlässe hervorgehoben: Die Jubiläums-GV in der Safran-Zunft, den Vortrag „Nordfriesisches Wattenmeer“, den Kurs „sicheres Fahren mit einem Hausboot“ der von Peter Morgenthaler durchgeführt wurde, die Frühlingfahrt mit dem Froschkönig und den Vereinstörn nach Belgien der von Peter Suter organisiert wurde.

Dank unserem Webmaster Peter Suter werden die Mitglieder zeitnah über alle Anlässe und Aktuelles zum Thema Schifffahrt in der Homepage informiert. Peter Suter wird zudem in diesem Jahr wiederum Infoabende über die neuen Navigationsprogramme und „Technik an Bord“ durchführen.

Dank der Initiative von Beat Ineichen hat sich Facebook gut etabliert und wird von vielen Vereinsmitgliedern rege genutzt. Im Weiteren hat Beat Ineichen die vielen Fotos der Mitglieder zu einem schiffigen Kalender arrangiert.

Zum Schluss seines Berichtes bedankt sich der Präsident bei seinen Vorstandsmitgliedern für die engagierte Zusammenarbeit.





Andreas Moser präsentierte die Jahresrechnung 2025 und die Mitgliederzahlen.

Auch im letzten Jahr konnten, trotz einiger Abgänge, wieder neue Mitglieder gewonnen werden, so dass der sv.ch per 07.02.2026 nun 274 Mitglieder zählt.

Die Jahresrechnung schloss erfreulicherweise wieder mit einem Gewinn ab.

Die beiden Revisoren Markus Schnyder und Hans-Jörg Strasser haben die Vereinsbuchhaltung geprüft. Im Revisorenbericht vom 5. Januar 2026 wird festgehalten, dass die Buchhaltung sauber und ordnungsgemäss geführt wurde. Die Mitglieder haben den Revisorenbericht ohne Gegenstimme genehmigt. Damit wird dem Kassier sowie dem ganzen Vorstand Décharge erteilt. Andreas Moser wird für seine Arbeit mit grossem Applaus gedankt.

Martin Dudle-Ammann wurde als Präsident bestätigt. Die beiden Vorstandsmitglieder Simon Lüthi und Beat Ineichen haben demissioniert. Als neue Aktuarin wurde Yvonne Laube gewählt und für „Projekte“ konnte Sylvia Burri gewonnen werden. Die Vorstandsmitglieder Andreas Moser, Ruedi Günthardt und Peter Suter werden für eine weitere Amtsperiode mit Applaus bestätigt.



Die beiden Revisoren Markus Schnyder und Hans-Jörg Strasser wurden ebenfalls für eine weitere Amtsperiode wieder bestätigt.

Der Präsident präsentierte das attraktive Jahresprogramm 2026. Es werden wieder etliche Infoabende, Kurse, kulinarische Höhepunkte, Ausflüge und Törns angeboten. Unter den Saison-Highlights ist sicher der Vereinstörn Saar / Mosel vom 04. bis 12.09.2026 zu erwähnen.

Andreas Moser präsentierte das Budget 2026 das von den Mitgliedern einstimmig angenommen wurde. Die Jahresbeiträge für die Mitglieder bleiben einmal mehr unverändert was von den Anwesenden mit Applaus bestätigt wurde.

Von Seiten der Mitglieder und des Vorstandes wurden keine Anträge eingereicht. Scheinbar ist man mit dem Angebot rundum zufrieden was die Mitgliederumfrage im 2025 bestätigen konnte. Anregungen aus der Umfrage werden vom Vorstand geprüft und berücksichtigt.

Trotz der stattlichen Mitgliederzahl fordert der Präsident die Mitglieder auf möglichst jüngere Personen für den Schleusenverein zu begeistern.

Zur Vereinfachung der Kontaktaufnahme wird der Vorstand eine Vereins-App evaluieren mit Schiffstandorte, Schiffsdaten und Kartenmaterial. Er wird zum gegebenen Zeitpunkt über das Ergebnis informieren.

Beat Ineichen und Simon Lüthi wurden vom Präsidenten mit dankenden Worten und einem Präsent aus dem Vorstand verabschiedet.

Als keine Wortbegehren mehr aus dem Plenum kamen, schloss Martin Dudle-Ammann um 19:00 den offiziellen Teil und es folgte das traditionelle „Januarlochessen“ mit einem Salatteller, Pasta oder Moules und zum Schluss ein feines Dessert.



Nach regem Erfahrungsaustausch und eifrigen Diskussionen löste sich die Versammlung zu später Stunde allmählich auf und man wünschte sich für die kommende Saison gegenseitig Schiff ahoi und steht's eine Handbreit Wasser unter dem Kiel.